



Amtliches Nachrichtenblatt



DER GEMEINDE SCHWARZAU AM STEINFELD Nr. 49 im Oktober 2013

Bezirk Neunkirchen/ NÖ/ Telefon: 02627/82346/ Fax: 02627/82346-11/ E-Mail: gemeinde@schwarzau-stiefeld.gv.at

Bezug für sämtliche Haushalte von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams kostenlos/ Redaktion: Gemeinde Schwarzau/Stfd.



Geschätzte Bevölkerung von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams!

Abgabemöglichkeit Müllverband:

Ich würde Sie gerne ersuchen auch das Altpapier und Alteisen zur Grünen Tonne zu bringen. Durch diese Materialien könnten die Müllkosten besser verwaltet werden wenn nicht sogar reduziert werden. Die grüne Tonne lebt auch vom Verkauf von wertbaren Stoffen. Es ist in ihrem Interesse. Die entsprechenden Behältnisse stehen bei der grünen Tonne bereit.

Hundehaltung:

Leider ist dies ein Thema, das uns immer wieder beschäftigt. Es geht vor allem um den Hundekot, der leider nicht immer durch den/ die HundebesitzerInn aus den Grünflächen entfernt wird. Keiner steigt gerne beim Spaziergang in Hundekot. Also nochmals der Appell zum gemeinsamen Zusammenleben in der Gemeinde – BITTE HUNDEKOT entfernen. Die Gemeindeverwaltung wird zusätzliche Behältnisse aufstellen.

Ortsverschönerung:

Gemeinsam mit dem KVS wurde auf meine Initiative die Auslagenfenster bei der Fam. Weissenbacher mit Bildern ausgestattet.



Dadurch konnte der Kirchenplatz schöner gestaltet werden.

Eine andere Form der Verschönerung hat sich Hr. Kogelbauer aus der Bachstraße einfallen lassen. Er hat bei den Löffelsteinen entlang des Gehsteiges zum Holzsteg beim Abgang zur Schwarzau Betonplatten selbständig angefertigt und diese zum Schutz gegen den Verlust von Erde in die Löffelsteine eingesetzt. Eine nicht



nur sehr sinnvolle, sondern auch für das Auge verschönernde Aktion. Sehr geehrter Hr. Kogelbauer, ich darf mich bei Ihnen als Bürgermeister herzlich für ihre Arbeit bedanken. Ich finde das ist eine schöne Art sich in das Gemeindegeschehen einzubringen.

Dorferneuerung:

Unser Kultur- und Verschönerungsverein ist eine bekannte und sehr aktive Institution in unserer Gemeinde. Trotzdem wird die Frage gestellt, ob nicht eine Dorferneuerung gemeinsam mit dem Kultur- und Verschönerungsverein gegründet werden sollte. Am 4. Oktober wird es eine Veranstaltung dazu geben. Ich würde gerade Sie dazu herzlich einladen, um sich darüber Informationen zu holen. In Guntrams gibt es bereits einen gut funktionierenden Dorferneuerungsverein.

Frische Gedanken könnten dazu beitragen für das Gemeindegebiet von Schwarzau neue Ideen entstehen zu lassen. Es ist dabei nicht außer Acht zu lassen, dass die Förderschiene durch das Land NÖ einen nicht unwesentlichen Faktor in sich birgt.

Ihr/Dein Bürgermeister
Günter Wolf

GEBURTEN: Die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld gratuliert herzlichst den neuen Erdenbürgern!



Lena Blum



David Buchner



Anna Dorothea Handy



Matthias Martin Schuller



Marie Fuxreiter



Elena Danheimer

**Überprüfung
Kanalberechnungsflächen**

Die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld führt eine flächendeckende Überprüfung der Kanalberechnungsflächen durch.

Der Gemeindeabgabeneinhebungsverband Wiener Neustadt wurde beauftragt, diese Tätigkeit vorzunehmen. Die Überprüfung startet Anfang Oktober in Guntrams. Über den genauen Termin wird jede(r) Liegenschaftseigentümer(in) noch gesondert informiert.

Überprüft wird die verbaute Fläche aller Gebäude, mit Hauptaugenmerk auf die angeschlossenen Gebäude.

EIN STÜCK FERIEN—Spendenübergabe

Die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld konnte einen Betrag von € 650,-, gespendet von den Gemeindevertretern und einem Zuschuss vom Sozialsparbuch der Gemeinde, an die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen übergeben.



V.l.n.r.: Fr. Schneidhofer (BH Neunkirchen, Sozialabteilung), Vizebgm Streng, Fr. Bezirkshauptmann Mag. Grabner-Fritz, Bgm Wolf

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Schwarzau am Steinfeld, Neunkirchner Straße 107. **Layout:** Otto Pfeifer

Vervielfältigung: Gemeinde Schwarzau am Steinfeld

Offenlegung laut § 25 des Mediengesetzes:
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger ist die Gemeinde 2625 Schwarzau/Stfd. Grundlegende Richtung: Kostenloses Informationsblatt der Gemeinde für die Bevölkerung von Föhrenau, Guntrams und Schwarzau/Stfd. Ziel der Berichterstattung ist die Information der GemeindebürgerInnen über diverse Termine und das Geschehen in der Gemeinde.

EINLADUNG

Die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld gibt sich die
Ehre zur

Jungbürgerfeier

am **Samstag, dem 26. Oktober 2013,**
um 11.00 Uhr

im Herzog Robert von Parma-Saal

herzlichst einzuladen.

Der Bürgermeister:

Günter Wolf eh.

FESTPROGRAMM

Begrüßung durch Vizebgm. Thomas Streng

Gedicht

Ansprache durch Bgm. Günter Wolf

Musikstück

Festansprache

Musikstück

Angelobung

Verteilung der Jungbürgerbriefe

Musikstück

Schlussworte

Bundeshymne

Es spielt die

Franz Schubert-Regional-Musikschule

Korngesund – Schmackhaftes aus der Getreideküche

KOCHKURS mit Fr. Katharina Aichberger

am Freitag, den 11. Oktober 2013

von 17:00 bis 21:00 Uhr

im Herzog Robert von Parma-Saal in Schwarzau a. St.



Getreide zählt seit alters her zu unseren Grundnahrungsmitteln. Durch seine hohe ernährungsphysiologische Wertigkeit, den Gehalt an Nährstoffen in günstiger Kombination, seinen Sortenreichtum und seiner geschmacklichen Vielfalt erlebt Getreide in der modernen Küche eine kulinarische Renaissance.

**Dieser Kochkurs lädt zum Probieren und Gustieren
schmackhafter Getreidegerichte ein.**

Anzahl der TeilnehmerInnen: mindestens 5 Personen, maximal 15 Personen

Unkostenbeitrag: € 5,- pro Person



.....
Anmeldungen sind bis spätestens 04. Oktober 2013 im Gemeindeamt/Gemeindebriefkasten abzugeben bzw.
unter streng@schwarzau-steinfeld.gv.at oder per Telefon unter 02628/82346 möglich.

Name:

Tel.: (für etwaige Rückfragen)



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



Warnung



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 5. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!